



Anfrage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **IV/2005/04740**
Datum: 02.02.2005
Bezug-Nummer.
Kostenstelle/Unterabschnitt:
Verfasser: Mathias Weiland

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	23.02.2005	öffentlich Kenntnisnahme

Betreff: Anfrage des Stadtrates Mathias Weiland, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, zu Open-Air-Konzerten in Halle (Saale)

Im vergangenen Jahr hat es in der Stadt Halle (Saale) nach meinem subjektiven Eindruck eine erfreulich große Anzahl an Open-Air-Konzerten gegeben, die in den Sommermonaten wesentlich zur positiven Ausstrahlung Halles als Kulturstadt beitragen. Allerdings mussten auch einige Veranstaltungen wegen ungünstiger Witterung ausfallen.

1. Wie viele Open-Air-Konzerte fanden im vergangenen Jahr in Halle statt?
(Bitte getrennt ausweisen nach städtischen und privaten Veranstaltern!)
2. Wie viele Open-Air-Konzerte sind im Jahr 2005 in Halle geplant?
(Bitte getrennt ausweisen nach städtischen und privaten Veranstaltern!)
3. Wie oft und zu welchen Preisen wurden in den Jahren 2003 und 2004 durch die Stadt Halle oder durch städtische Einrichtungen Bühnen für Open-Air-Konzerte angemietet?
4. Könnten durch die Anschaffung und Bereitstellung einer eigenen mobilen Bühne (ggf. mit angemessener Überdachung) für die Stadt bzw. die städtischen Einrichtungen Kosten eingespart werden?
(Bitte die beiden Fälle mit/ohne Überdachung getrennt ausweisen!)
5. Könnten die Kosten durch die Vermietung einer ggf. eigenen städtischen mobilen Bühne an Dritte weiter reduziert werden?

gez. Mathias Weiland
Stadtrat BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Die Antworten der Verwaltung lauten:

Die nachfolgenden Angaben sind auf Grund der Informationen des Fachbereichs 11, des Opernhauses, der Direktion der Händel- Festspiele und des Kulturbüros entstanden und besitzen auf Grund der aus Zeitgründen nicht möglichen nochmaligen Abstimmungen und zusätzlichen Recherchen eine gewisse Unschärfe, die jedoch für die Beantwortung der Frage 4 und 5 eine untergeordnete Rolle spielt.

Zu 1.

Im Jahr 2004 sind 24 Open Air- Veranstaltungen von der Stadt (hierbei zählt Kino & Konzert Open Air als eine Veranstaltung), 36 Open Air- Veranstaltungen von privaten Veranstaltern, eine Open Air- Veranstaltung eines öffentlich-rechtlichen Rundfunksenders und zwei Open Air- Veranstaltungen gemeinsam von der Stadt und einem privaten Veranstalter (hierbei zählt Händels Open als eine Veranstaltung) organisiert worden.

Zu 2.

Nach jetzigem Erkenntnisstand sind für dieses Jahr 16 Open Air- Veranstaltungen von Seiten der Stadt, 5 Open Air- Veranstaltungen von privaten Veranstaltern, eine Open Air- Veranstaltung eines öffentlich-rechtlichen Rundfunksenders und eine Open Air- Veranstaltung von der Stadt und einem privaten Veranstalter geplant.

Zu 3.

In den Jahren 2003 und 2004 wurden von der Stadt bzw. städtischen Einrichtungen insgesamt etwas mehr als 140.000 € für die Bühnenbereiche (davon etwa zwei Drittel für die Produktionen der Händel- Festspiele in der Galgenbergschlucht) ausgegeben. Es ist aber zu berücksichtigen, dass in dieser Summe teilweise auch beträchtliche Summen für Ton- und Lichttechnik u. ä. enthalten sind, da es zunehmend üblich ist, dass Veranstaltern Gesamtpakete für Bühnentechnik einschließlich für Ton- und Lichttechnik, die teilweise auch von Künstlern gefordert werden, angeboten werden.

Zu 4.

Obwohl die oben benannten Veranstaltungen alle Open Air- Veranstaltungen waren, sind die Bedingungen, der Charakter und die Voraussetzungen für die einzelnen Veranstaltungen nur schwer zu vereinheitlichen.

Die bühnentechnischen und technischen Anforderungen für diese einzelnen Veranstaltungen (Bühnengröße, Bühnengestaltung, technische Bedingungen für Licht und Ton etc.) waren und sind sehr unterschiedlich. Bei großen Produktionen mit namhaften Künstlern sind spezielle Anforderungen zu erfüllen, so dass diese in jedem Falle nur durch Spezialfirmen realisiert werden können.

Die Anschaffung und Unterhaltung einer eigenen städtischen Bühne, die für den wesentlichen Teil der Veranstaltungen und die damit verbundenen technischen Erfordernisse ausreicht, bedürfte nicht unwesentlicher Mittel für die Anschaffung sowie für die Unterhaltung und Lagerung.

Darüber hinaus wäre es als Vermieter dieser Bühne notwendig, das notwendige Fachpersonal für Auf- und Abbau, Genehmigungen und Sicherheit vorzuhalten.

Des weiteren müsste eine Struktur zu Technikfirmen aufgebaut werden, um die oben erwähnten Gesamtpakete Bühne und Bühnentechnik anbieten zu können.

Die insgesamt dafür notwendigen Kosten wären auf Grund der öffentlich - rechtlichen

Tarifsituation mit Sicherheit höher als die der am Markt befindlichen Firmen.

Es sei darauf hingewiesen, dass die Stadt Halle (Saale) mit der Peißnitz- Bühne bereits über eine Open Air- Bühne (wenn auch eine fest installierte) verfügt.

Zu 5.

Entfällt, siehe Antwort auf Frage 4

Dr. habil. Hans-Jochen Marquardt
Beigeordneter für Kultur und Bildung